

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7442</b>	7444
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Berne	
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b>	50
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.2014	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42429,5157	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Naturnah gestaltetes Regenrückhaltebecken von Berner Au und Wellingsbütteler Grenzgraben, mit vielen kleinen Inseln und Buchten und meist steil abfallendem Ufer. Kleinräumige Verstrickung von uferbegleitender Vegetation und höher gelegener frisch bis feuchter Ruderalvegetation.

Die Ufervegetation, meist nur ein schmaler Streifen, besteht aus Ausläufer-Straußgras, Kriechendem Hahnenfuß, Rohr-Glanzgras, Sumpf-Vergißmeinnicht, Schilf und v.a., vereinzelt Vorkommen der gefährdeten (RL-HH:3) Rispfen-, Wiesen- und Ufer-Segge.

Im nordwestlichen Bereich wurde ein Teich angelegt, der schon z.T.verlandet ist, hier ist die Feuchtvegetation am artenreichsten, es wächst vor allem Flatter-Binse, Wasser-Minze, Weißes Straußgras, vereinzelt Breibläättriger Rohrkolben, Gewöhnliche Sumpfsimse, Pfenning-Gilbweiderich und Sumpf-Quendel (RL-HH:2), in der Umgebung dicht aufkommendes Weidengebüsch, Wasserfläche zum Teil mit Kleiner Wasserlinse bedeckt.

Der nördliche Graben (Weiterverlauf der Berner Au) ist z.T. vollständig bewachsen mit Wasser-Schwaden, Ufer-Wolfstrapp und Mädesüß, Rauhaariges Weidenröschen und Wasser-Schwertlilie am Rande Gehölzaufkommen von Schwarz-Erlen und Weiden.

Rund um das Rückhaltebecken findet sich eine ausdauernde Ruderalflur die z.T. je näher sie dem Wasser kommt sehr feucht, meist jedoch frisch ist. Im südlichen Bereich mit Wegen oder Trampelpfaden durchzogen, die zuweilen direkt im Uferbereich längslaufen und hier zu Trittbelastung und Müllablagerung führt. Die Ruderalvegetation besteht vorwiegend aus Acker-Kratzdistel, Brennessel (in der zweiten Krautschicht häufig Kriechender Hahnenfuß), Kriechender Quecke, Gemeinen Beifuß u.v.a. In den feuchteren Bereichen wachsen Ufer-Wolfstrapp, Flatter-Binse, vereinzelt Sumpf-Vergißmeinnicht, Sumpf-Scharfgarbe und Rohr-Glanzgras. Ein Exemplar der stark gefährdeten Wilden Karde (R.L-HH: 2) wurde im südlichen Bereich gefunden.

Im nordwestlichen Teil beim Wellingsbütteler Grenzgraben sind größere Flächen mit Zaunwinde überwuchert.

Die Kleinen unerreichbaren Inseln mit Weidengebüsch und Schwarz-Erlen sind ein sehr wertvolles Rückzugs- und Brutgebiet für Vögel.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SER	Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken (2000)		
1	2			0 %
2	HFS	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7442</b>	7444
		<b>DK5 - Name</b>	Berne	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b>	50
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	31.08.2014	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42429,5157	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Rückhaltebecken der Berner Au			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	unbefestigter Weg, Erholungsgebiet mit Wiesen			
<b>Rechtswert (X)</b>	574059	<b>Hochwert (Y)</b>	5943209	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten östlich der Alster (696.03)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Sasel (518)	<b>Gemarkung</b>	Sasel (539)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wandsbeker Geest [ HH-2045 / Anteil: 94% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				
<b>Karte</b>				



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87968	54633	7442	9	10.09.1997	K	7444	50

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7442</b> 7444
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Berne
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 50
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42429,5157
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87968	54634	7442	9	18.08.2005	K	7444	50

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39117	0	7442_9_310814_1.JPG	
39118	0	7442_9_310814_2.JPG	
39119	0	7442_9_310814_3.JPG	
39120	0	7442_9_310814_4.JPG	
39121	0	7442_9_310814_5.JPG	
39122	0	7442_9_310814_6.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Erholungsnutzung Trittbelastung
Wertgesichtspunkte	Artenreich Vorkommen seltener Arten Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Fische Wassergebundene Insekten Vögel Tagfalter Spinnen
Maßnahmen	Hautflügler Regelung der Erholungsnutzung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7442</b>	7444
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Berne	
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b>	50
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.2014	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42429,5157	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

**Fotodatei** 7442\_9\_310814\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7442\_9\_310814\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**

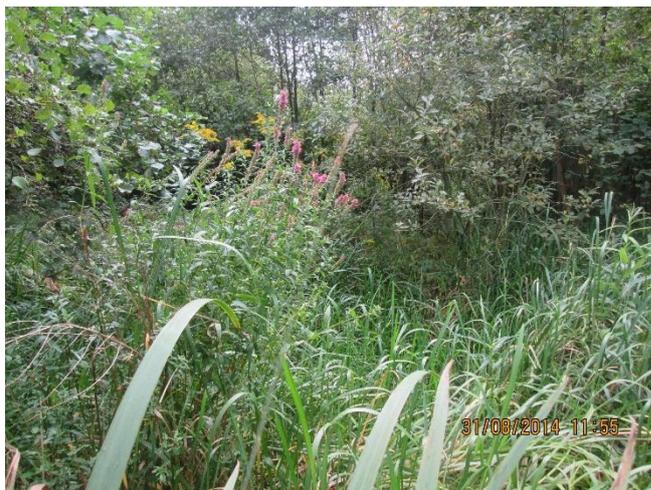


## Foto

**Fotodatei** 7442\_9\_310814\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7442\_9\_310814\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7442 7444
		<b>DK5 - Name</b>	Berne
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 50
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	31.08.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	42429,5157
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SER
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: Uferbereich des Regenrückhaltebeckens	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Starker Erholungsdruck
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	30 %
1. Baumschicht	15 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	90 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		11
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		13

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7442 7444
		<b>DK5 - Name</b>	Berne
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 50
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	31.08.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42429,5157
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HFS
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Arteninventar entspricht nicht den LRT-Kriterien	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Starker Erholungsdruck
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	30 %
1. Baumschicht	25 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	100 %
Moosschicht	2 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,2
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		16
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	X												V		3	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	87968
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7442 7444
			<b>DK5 - Name</b>	Berne
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 50
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			31.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				42429,5157
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X																
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	I																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X																
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X																
Dipsacus fullonum (Wilde Karde)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h																
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X																
Geranium pratense (Wiesen-Storchschnabel)	7	X																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	I																
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X																
Hypericum tetrapterum (Geflügeltes Johanniskraut)	7	w														3		3
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X														b		
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	X																
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X																V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X																
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	X																
Mentha spec. (Minze)	7	X																
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	X																V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X																
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X																
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	X																
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	X														D		G
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	h																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X																
Rosa spec. (Rose)	7	X																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X																
Salix spec. (Weide)	7	X																
Scorzoneroide autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	X																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	87968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7442</b> 7444
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Berne
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 50
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42429,5157
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X															
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X															
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	X															
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X															
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	X															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>5</b>			
<b>Anzahl Arten</b>										<b>56</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland